



EKSH
Gesellschaft für Energie und
Klimaschutz Schleswig-Holstein GmbH

26. November 2012

Presseinformation

Beispielhafte Zusammenarbeit von Hochschulprofessoren mit der Wirtschaft gewürdigt

ISH-Transferpreis 2012 geht an Professoren Buzug (Uni Lübeck), Es-Souni (FH Kiel) und Klein (FH Lübeck)

Für besondere Leistungen im Wissenstransfer in die Wirtschaft werden die Professoren Thorsten Buzug und Stephan Klein aus Lübeck sowie Mohammed Es-Souni aus Kiel mit dem ISH-Transferpreis 2012 ausgezeichnet. Der Preis ist mit jeweils 10.000 Euro dotiert. Zusätzlich erhalten die drei Forscher Transferprämien im Wert von insgesamt 30.000 Euro als freie Mittel für neue Transferaktivitäten. Die Preise wurden heute (26. November) auf einer Fachtagung in Lübeck von Wissenschaftsministerin Prof. Dr. Waltraud ‚Wara‘ Wende und Prof. Dr. Hans-Jürgen Block, Geschäftsführer der Gesellschaft für Energie und Klimaschutz (EKSH) und früherer Vorstand der ISH, an die von einer Fachjury ausgewählten Preisträger übergeben.

Neben den drei Preisträgern wurden 21 weitere Wissenschaftler aus Flensburg, Kiel und Lübeck mit ISH-Transferprämien von bis zu 20.000 Euro ausgezeichnet. Kriterien für das Votum der Jury waren a) Anzahl und Volumen von Kooperationsprojekten mit Unternehmen, b) Patentaktivitäten, c) die Unterstützung von Existenzgründungen sowie d) Publikations-, Netzwerk- und Weiterbildungsaktivitäten für die Praxis. Maßgeblich für die Bewertung waren Transferleistungen im Jahr 2011.

„Alle heute prämierten Wissenschaftler kümmern sich nicht allein um Forschung und Lehre, sondern haben den Transfer in Wirtschaft und Gesellschaft auf ihrer persönlichen Agenda“, würdigte Block das besondere Engagement der Preisträger und Prämienempfänger aus Universitäten und Fachhochschulen des Landes.

ISH steht für Innovationsstiftung Schleswig-Holstein, die das bundesweit einmalige Programm aufgelegt und mit rund einer Million Euro dotiert hat. Die ISH wurde Ende 2011 aufgelöst, die EKSH hat das Programm „ISH-Transferprämie“ mit der jetzt dritten Antragsrunde zum Abschluss gebracht.

...

Prof. Dr. Thorsten Buzug

Prof. Buzug (49) ist seit 2006 Direktor des Instituts für Medizintechnik und seit 2011 Vizepräsident der Universität zu Lübeck. Er promovierte 1993 im Fach Angewandte Physik an der Universität zu Kiel. An der Forschungsanstalt der Bundeswehr für Wasserschall- und Geophysik arbeitete er anschließend an SONAR-Systemen für Unterwasserbilder. 1994 wechselte er zu den Philips Forschungslaboratorien Hamburg. Als Leiter des Forschungsclusters Bildverarbeitung war Buzug dort für alle Projekte der medizinischen Bildverarbeitung verantwortlich. 1998 wurde er auf eine C3-Professur für Physik und Medizintechnik am RheinAhrCampus Remagen der FH Koblenz berufen. Buzug ist Vorstandsvorsitzender der Arbeitsgemeinschaft Medizintechnik e.V. (AGMT) und hat den Studiengang Medizinische Ingenieurwissenschaft an der Universität entworfen und in der Akkreditierung umgesetzt. Er ist Sprecher des Lübecker Kompetenzzentrums Technology and Engineering in Medicine (TANDEM), einem Forschungsverbund von Uni Lübeck und FH Lübeck. Buzug hat bereits 2010 eine ISH-Transferprämie erhalten.

Prof. Dr. rer. nat. habil. Mohammed Es-Souni

Prof. Es-Souni (58) leitet das Institut für Werkstoff- und Oberflächentechnologie an der Fachhochschule Kiel. Er hat in Besancon, Frankreich, promoviert und sich an der Université Louis Pasteur in Strasbourg, Frankreich, habilitiert. Nach sechs Jahren beruflicher Tätigkeit am GKSS-Forschungszentrum in Geesthacht wurde er 1993 an die FH Kiel auf die Professur für Werkstoff- und Oberflächentechnologie im Fachbereich Maschinenbau berufen. Interdisziplinär forscht Es-Souni an „smart materials“, intelligenten Werkstoffen und Oberflächenmaterialien für Anwendungen zum Beispiel in Medizintechnik oder Energietechnik. Er hat die wissenschaftliche Koordination des Kompetenzzentrums Funktionale Oberflächen TraFo an der FH Kiel inne. 2002 hat Es-Souni bereits den Schmidt-Römhild-Technologiepreis in Lübeck erhalten. Schon 2010 wurde sein Wirken mit einer ISH-Transferprämie gewürdigt.

Prof. Dr.-Ing. Stephan Klein

Prof. Klein (55) leitet zusammen mit seinem Kollegen Bodo Nestler das Labor für „Medizinische Sensor- und Gerätetechnik“ an der Fachhochschule Lübeck. Nach dem Studium des Maschinenbaus und mehrjähriger Industrietätigkeit promovierte er 1994 an der TU Berlin über rechnergestützte Konstruktion. Anschließend wurde er zum Professor für Konstruktionslehre und Feinmechanik im Fachbereich Angewandte Naturwissenschaften der FH Lübeck berufen. Er leitet seit 2002 den gemeinsamen internationalen Studiengang Biomedical Engineering. Zu seinen Forschungsgebieten gehören unter anderem minimal-invasive OP-Techniken, implantierbare Infusionssysteme und Mikroventile für die Medikamentendosierung. Klein ist seit vielen Jahren Vorstandsmitglied der Arbeitsgemeinschaft Medizintechnik e. V., des Vereins Forum für Medizintechnik e. V. sowie stellvertretender Sprecher des Lübecker Kompetenzzentrums Technology and Engineering in Medicine (TANDEM). Die ISH hat seine Aktivitäten im Wissenstransfer auch schon 2010 und 2011 mit der ISH-Transferprämie gewürdigt.

Empfänger der ISH-Transferprämie 2012, nach Hochschulen sortiert:

- Uni Kiel: Prof. Dr. Rainer Adelong, Institut für Materialwissenschaft
Prof. Dr. Daguang Cai, Molekulare Phytopathologie
Prof. Dr. Bernd Clement, Pharmazeutisches Institut
Prof. Dr. Friedrich-W. Fuchs, Institut für Elektrotechnik und Informationstechnik
Prof. Dr. Wilhelm Hasselbring, Institut für Informatik
Prof. Dr.-Ing. Reinhard Koch, Institut für Informatik
Prof. Dr. Carsten Schulz, Institut für Tierzucht und Tierhaltung
Prof. Dr. Karin Schwarz, Institut für Humanernährung und Lebensmittelkunde
- FH Kiel: Prof. Dr. Ronald Eisele, Institut für Mechatronik
Prof. Dr. rer. nat. habil. Mohammed Es-Souni (und Preis)
Prof. Dr. Raingard Knauer, Soziale Arbeit und Gesundheit (Sonderprämie für Transfer aus den Gesellschaftswissenschaften)
Prof. Dr. Hauke Schramm, Angewandte Informatik
- Uni Lübeck: Prof. Dr. Erhardt Barth, Institut für Neuro- und Bioinformatik
Dr. Ralf Brinkmann, Institut für Biomedizinische Optik
Prof. Dr. Thorsten Buzug, Institut für Medizintechnik (und Preis)
Prof. Dr. Stefan Fischer, Institut für Telematik
Prof. Dr. Dr. h. c. Rolf Hilgenfeld, Institut für Biochemie
Dr. Gereon Hüttmann, Institut für Biomedizinische Optik
Prof. Dr. Thomas Martinetz, Institut für Neuro- und Bioinformatik
Dipl.-Ing. Timo F. Sattel, Institut für Medizintechnik (Sonderprämie für transferaktiven Nachwuchswissenschaftler)
Prof. Dr. Alfred Vogel, Institut für Biomedizinische Optik
- FH Lübeck: Prof. Dr.-Ing. Olaf Jacobs, Institut für Werkstoffe und Fertigung
Prof. Dr.-Ing. Stephan Klein, Zentrum für Biomedizintechnik (und Preis)
- FH Flensburg: Prof. Dr.-Ing. Tadeus Uhl, Kommunikationstechnologie